Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen

Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 50 (1972-1973)

Heft: 9

Vorwort: Mediation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Meditation

ist heute sehr gefragt. Ein erfreuliches Zeichen! Das vorliegende Heft möchte orientieren und Hilfen anbieten. Während P. Gregor Witt, der in der Erzabtei Beuron vielgefragte Kurse über Zen-Meditation durchführt, ausgehend von einem Ferienerlebnis die Tiefenschicht des Menschen zu erschliessen sucht, gibt Sr. Maria Immaculata von Kellenried sehr gezielte Anweisungen zur praktischen Durchführung der Betrachtung und interessiert sich als echte Benediktinerin für die gegenseitigen Beziehungen von Kult und Meditation. P. Beda Müller von Neresheim berichtet, wie seine Abtei Schülern und Studenten Gelegenheit gibt, die Heilkraft klösterlicher Stille zu erfahren. Die Bilder mit den Begleittexten endlich sind ein Versuch, den roten Faden zu spinnen, der das Ganze sinnvoll zusammenbindet. Wenn sich einige Leser gedrängt fühlten, in Zukunft den stillen Raum der Meditation etwas häufiger zu betreten, so wäre das für die Herausgeber und Mitarbeiter dieses Heftes der schönste Dank!